

## Wie wirksam ist die Grippe-Impfung im Alter?

m -- Jefferson T, Rivetti D, Rivetti A et al. Efficacy and effectiveness of influenza vaccines in elderly people: a systematic review. Lancet 2005 (1. Oktober); 366: 1165-74

[\[LINK\]](#)

Zusammengefasst von: Mark Witschi

Kommentiert von: Daniel Koch

### **Studienziele**

Diese systematische Übersichtsarbeit und Meta-Analyse beschreibt die aktuelle Evidenz zur Grippe-Impfung bei Personen, die 65 Jahre alt und älter waren.

### **Methoden**

Analysiert wurden 5 randomisierte Studien, 49 Kohortenstudien und 10 Fall-Kontroll-Studien, in denen die Wirkung einer Grippeimpfung mit derjenigen von Placebo oder keiner Intervention verglichen wurde. Als Kriterien für die Wirksamkeit wurden die Prävention von laborbestätigten Grippe-Erkrankungen, grippeartigen Erkrankungen, Spitaleinweisungen infolge Grippe oder Pneumonie, Komplikationen und die Sterblichkeit untersucht.

### **Ergebnisse**

Ein signifikanter Effekt fand sich für in Institutionen lebende Personen in Jahren mit hoher Virus-Zirkulation und guter Übereinstimmung von Grippeimpfung und zirkulierenden Influenzaviren. Grippeartige Erkrankungen wurden um 23% reduziert, Pneumonien um 46%, Spitaleinweisungen um 45% und Todesfälle infolge Grippe oder Pneumonien um 42%. Eine geringere und zum Teil statistisch nicht signifikante Schutzwirkung fand sich für zu Hause lebende ältere Menschen.

### **Schlussfolgerungen**

Die Grippe-Impfung schützt insbesondere Menschen in Institutionen vor Komplikationen der Grippe und reduziert die Sterblichkeit. Die Wirksamkeit der Impfung scheint bei zu Hause lebenden älteren Menschen weniger ausgeprägt.

Zusammengefasst von Mark Witschi

***Diese Studie bringt für Europa nicht viel Neues. Die aktuellen Grippe-Impfstoffe wirken mit zunehmendem Alter schlechter, und sie verhindern vor allem Komplikationen. Ob es bezüglich Wirksamkeit wirklich einen grossen Unterschied zwischen in Institutionen und zu Hause lebenden älteren Personen gibt, ist zurzeit bei uns kein echtes Thema. Die Schlussfolgerung der Studienverantwortlichen, dass zum Schutz institutionalisierter Personen eine Impfung der Betreuungspersonen erforderlich ist, unterstützt die europäischen Bestrebungen, die Durchimpfungsraten beim Pflegepersonal deutlich zu steigern.***

**Daniel Koch**